

## Juli

### 4 Mittwoch, 19.30 Uhr

Achtung: außerplanmäßiger Termin  
 INPUT – antifaschistischer Themenabend  
**Dortmunds Neonaziszene unter Druck? Kontinuitäten und Veränderungen – eine Bestandsaufnahme**

Die neonazistische Szene in Dortmund ist weiterhin höchst aktiv und gewaltbereit. Ihre AkteureInnen sind personell und organisatorisch gut aufgestellt und bundesweit vernetzt. Jahrelang verübten vor allem die „Autonomen Nationalisten“ um den „Nationalen Widerstand Dortmund“ Anschläge auf linke Wohn- und Kulturprojekte und demokratische Institutionen sowie Übergriffe auf antifaschistische und alternative Jugendliche. Seit 2009 zeichnen auch vermehrt Mitglieder der „Skinhead-Front Dortmund-Dorstfeld“ für körperliche Attacken auf MigrantInnen und AntifaschistInnen verantwortlich.

Lange Zeit beschäftigten sich nur antifaschistische Gruppen mit den Neonazis, machten auf ihr Treiben aufmerksam, organisierten Gegenaktionen oder setzten sich anderweitig zur Wehr. Weitere, beispielsweise strafrechtliche Konsequenzen hatten die Neonazis lange Zeit nicht zu befürchten.

Erst seit etwa vier Jahren verändert sich von Seiten der Zivilgesellschaft, der Stadtoberen, Polizei und Justiz allmählich der Umgang mit der Neonazi-Problematik. Die Stadt brachte beispielsweise einen „Lokalen Aktionsplan gegen Rechtsextremismus“ auf den Weg, und die Polizei stellte – nach dem Wechsel des Polizeipräsidenten – eine Sonderkommission auf die Beine, die den „Nazis auf die Füße treten“ soll.

Der Vortrag gibt einen Überblick über die aktuell bestehenden Neonazi-Gruppierungen, informiert über deren Arbeitsschwerpunkte und Handlungsstrategien sowie über drei aktuell laufende bzw. anstehende Prozesse gegen Dortmunds Neonazis. Darüber hinaus wird nachgezeichnet, wie sich der Umgang der lokalen Akteure mit den Nazis gewandelt hat und welche Auswirkungen dieses auf die örtliche extreme Rechte hat.

INPUT – antifaschistischer Themenabend findet jeden letzten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Zentrum Hinterhof, Corneliusstr. 108 in Düsseldorf statt. Veranstalter: Antifa-Arbeitskreis an der FH Düsseldorf und AG INPUT, in Kooperation mit dem Antirassistischen Bildungsforum Rheinland

### 5 Donnerstag, ab 19 Uhr

Café Bunte Bilder zeigt in Kooperation mit der Gruppe ¡Alerta! – Lateinamerika Gruppe Düsseldorf:

#### El Secreto de Sus Ojos – In Ihren Augen (Spielfilm)

(Spanisch mit deutschen Untertiteln)  
 Dieser gefühlvolle und gleichzeitig packende argentinische Krimi dreht sich um die Geschichte eines brutalen Mordes – und ohne es je direkt anzusprechen um die (fehlende) Aufarbeitung der grausamen argentinischen Militärdiktatur. Der pensionierte Ermittler Benjamin Espósito will 25 Jahre danach ein Buch über jenen Fall schreiben, der ihn sein Leben lang nicht losließ: Eine junge Frau wird 1974 vergewaltigt und erschlagen, das abscheuliche Verbrechen schleudert den jungen Gerichtsbeamten aus der beruflichen Routine. Gegen die Ignoranz seiner korrupten Vorgesetzten verfolgt er den Fall zusammen mit der jungen RichterIn Irene Hastings. Es scheint, als könnten sie gemeinsam den wahren Täter aufspüren. Doch dann putscht sich das Militär an die Macht und alles kommt ganz anders. Eine brillant und auf mehreren Zeitebenen erzählte Parabel auf die bis heute unverheilten Wunden der argentinischen Militärdiktatur.

Café Bunte Bilder – die Filmbar im Hinterhof, jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat. Immer mit veganer Vokü, offen ab 19:00Uhr/Film ab ca. 20:30 Uhr

**Achtung: Cafe Bunte Bilder macht nun im Juli und August Sommerpause! Der nächste Veranstaltungstermin ist erst wieder der 1. Donnerstag im September!**

# HINTERHOF

## LINKES ZENTRUM

### 8 Sonntag, 11 Uhr

INPUT-Spezial am Sonntag, 8. Juli 2012  
**Exkursion nach Frankfurt/Main zum Norbert-Wollheim-Memorial (wollheim-memorial.de)**

„Wir sind gerettet, aber wir sind nicht befreit.“

(Norbert Wollheim, 26. August 1945)

Das Norbert Wollheim Memorial ist benannt nach Norbert Wollheim (1913–1998), Überlebender des Konzentrationslagers Buna/Monowitz. Er musste für die I.G. Farben Zwangsarbeit auf der Baustelle in Auschwitz leisten. 1951 verklagte er den Konzern in einem Musterprozess auf Entschädigung. Das Wollheim Memorial verbindet das Gedenken an die Opfer von Buna/Monowitz mit Informationen über die Geschichte ihrer Verfolgung und Entschädigung. Quelle: <http://www.wollheim-memorial.de>  
 Die Exkursion beinhaltet eine fachkundige Führung auf dem Gelände des ehemaligen Hauptsitzes der I.G. Farben, u.a. Betreiber des ehemaligen Arbeitslagers Auschwitz III (Monowitz).

Abfahrt ab Düsseldorf: 11.00 Uhr mit PKWs, angestrebte Rückkunft: 19 Uhr. Nähere Infos und Anmeldungen (erforderlich!) unter [bildungsforum@gmx.de](mailto:bildungsforum@gmx.de) oder [antifa-ak@gmx.de](mailto:antifa-ak@gmx.de).

### 8 Sonntag, 12 Uhr AUFRAUMTAG™

Hier könnt ihr euren Sinn nach Praxis, Direct Action, DoItYourself und DoItTogether freien Lauf lassen. Wir laden Euch alle ein, zusammen Zentrumspflege zu betreiben. Der AUFRAUMTAG™ ist nicht an einen festen Zeitrahmen gebunden, um 12:00h sollte aber sicherlich jemand da sein. Für die Zukunft: Er findet in der Regel immer am ersten Sonntag im Quartal statt.

Wenn ihr euch einbringen möchtet, findet ihr hier ein Orgapad, in der ihr euch eintragen könnt: [https://pad.riseup.net/plz\\_aufraumtag](https://pad.riseup.net/plz_aufraumtag)

### 9 Montag, ab 18 Uhr Antifa Jugend Kneipe: Extremismus- und Totalitarismustheorie

Im Rahmen einer Veranstaltungsreihe wollen wir es Leuten ermöglichen, sich mit Themen linker Kritik auf einer leicht verständlichen Basis auseinanderzusetzen. Dabei wollen wir uns nicht auf einseitige Vorträge beschränken, sondern jedem die Möglichkeit geben, die Gestaltung der Veranstaltungen mitzutragen. In der sechsten und letzten Veranstaltung des Blocks „Kapital, Staat und Nation“ wollen wir uns mit dem Thema „Extremismus- und Totalitarismustheorie“ befassen:

„Extremismus“ ist ein Begriff, der im Alltag immer wieder auftaucht und meist als selbsterklärend hingenommen wird. Tatsächlich verbirgt sich hinter dem harmlos daherkommenden Wort allerdings eine falsche und gefährliche Interpretation der Gesellschaft. Der Vortrag soll eine kurze Einführung bieten, welche Ideenwelt sich an den Extremismus-Begriff knüpft und was es an ihr zu kritisieren gilt.

Alle Veranstaltungen im Überblick gibt es hier [www.antifajd.blogspot.de/2012/04/antifa-jugend-kneipe.html](http://www.antifajd.blogspot.de/2012/04/antifa-jugend-kneipe.html)

### 12 Donnerstag, 19 Uhr Kneipenabend

### 18 Mittwoch, ab 19 Uhr Infocafe: Antifacamp in Dortmund

Für diesen Termin ist das Antifacamp in Dortmund eingeladen, welches vom 24.08. bis 02.09. in Dortmund stattfinden wird.

Das bundesweite Antifacamp ist eine direkte Intervention gegen den Naziaufmarsch zum Antikriegstag am 1. September und die von den Nazis ausgerufenen „Aktionswochen“. Es wird Raum schaffen, um bundesweit Erfahrungen auszutauschen und um antifaschistische Kämpfe praktisch anzugehen. Durch Aktionen in den Stadtteilen und inhaltliche Workshops werden Themen wie gesellschaftlicher und staatlicher Rassismus mit Antinaziarbeit verknüpft. Darüber hinaus soll die soziale Frage klar antiautoritär und antifaschistisch gestellt und progressive antimilitaristische Akzente gesetzt werden. <http://www.antifacamp.org> <http://infocafe.de.vu>  
 ++informationsaustausch++vernetzung++kultur++menschen++treffen++VoKü

### 28 Samstag, ab 19 Uhr live: 100blumen

dj sets mit 16pad noise terrorist, oberbilker speckrolle, marcel van blumen (elektro, d'n'b, dub step, punk)

### 29 Sonntag, 12 Uhr Mitmach Brunch

Günstig & vegan. Der Brunch zum Mitmachen! Rezepte und Infos unter <http://mitmachbrunch.de.vu>

## August

### 15 Mittwoch, ab 19 Uhr Infocafe : Mobilisierung gegen den „nationalen Antikriegstag“ in Dortmund

Seit 2005 findet im September der sogenannte „nationale Antikriegstag“ in Dortmund statt. Im Vorfeld organisiert die Dortmunds Naziszene vermehrt Aktionen, Veranstaltungen und Konzerte. Vielfältige Gruppen stellen sich aktiv den Nazis und dem Aufmarsch entgegen.

Im Infocafe wird über Hintergründe, Stand der Mobilisierung und der geplanten Gegenaktionen berichtet.

In Zusammenarbeit mit see red! Linke Initiative Düsseldorf ++informationsaustausch++vernetzung++kultur++menschen++treffen++VoKü <http://infocafe.de.vu>

### 26 Sonntag, 12 Uhr Mitmach Brunch

Günstig & vegan. Der Brunch zum Mitmachen! Rezepte und Infos unter <http://mitmachbrunch.de.vu>

**Unterstützt den Hinterhof! Spendet an:**  
 KUPO E.V. | Konto: 1004781488  
 BLZ: 30050110 | SSK Düsseldorf  
 Stichwort: Hinterhof  
**Kontakt: info@linkes-zentrum.de**